

Pressemitteilung

23. August 2011

Rundbuckstrasse 6
CH – 8212 Neuhausen am Rheinfall / Switzerland
www.lifewatch.com

LifeWatch gibt Resultate für das zweite Quartal 2011 bekannt

- Anhaltendes Wachstum der Registrierungen in allen Servicelinien
- Neuer NiteWatch-Verkaufsansatz führt zu 50% mehr Wachstum
- San Francisco Call-Center erhält die Medicare-Anbieterkennziffer
- Wichtige Kostensparinitiativen von USD 15 Mio. jährlich auf gutem Wege
- Insgesamt 33 neue Versicherungsverträge

Internationale Telefonkonferenz zu den Resultaten des zweiten Quartals 2011 von LifeWatch AG

- Dienstag, 23. August 2011 um 10.00 Uhr MESZ
- Einwählnummer: +41 (0)91 610 56 00 (Europa)

Neuhausen am Rheinfall/Schweiz – LifeWatch AG (SIX Swiss Exchange: LIFE), der führende Anbieter für drahtlose Telemedizin, gibt die Resultate für das zweite Quartal 2011 bekannt. Die Finanzresultate werden weiterhin von dem schwierigen Rückerstattungsumfeld im US-amerikanischen Gesundheitsmarkt belastet, aber das Unternehmen hat wichtige operative Verbesserungen erzielen können.

Finanzielle Höhepunkte des zweiten Quartals 2011:

- 6,6% mehr ACT-Patientenregisrierungen verglichen mit dem zweiten Quartal 2010
- 50,4% mehr NiteWatch-Regisrierungen als im Vorjahresquartal
- 16 neue Managed-Care-Versicherungsverträge für die ACT-Leistungen
- 17 neue Managed-Care-Versicherungsverträge für NiteWatch-Leistungen
- 13,4% geringerer Umsatz von USD 20,15 Mio. verglichen mit USD 23,27 Mio. im zweiten Quartal 2010
- Bruttomarge von 43,8% gegenüber 51,0% im Vorjahresquartal
- Betriebsverlust von USD 8,55 Mio. gegenüber einem Betriebsgewinn von USD 0,12 Mio. im zweiten Quartal 2010
- Verlust vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (LBITDA) in Höhe von USD 7,02 Mio. verglichen mit einem Gewinn vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) in Höhe von USD 1,57 Mio. im zweiten Quartal 2010
- Bestand an flüssigen Mitteln, kurzfristigen Wertschriften und strukturierten Produkten in Höhe von USD 11,53 Mio.

- Fordeungen im zweiten Quartal 2011 enthalten USD 9,0 Mio. für Medicare-Leistungen, die in unserem Call-Center in San Francisco erbracht wurden und im dritten Quartal eingetrieben werden

Lagebericht des Managements

Das schwierige Rückerstattungsumfeld im US-amerikanischen Gesundheitsmarkt wirkt sich weiterhin negativ auf unser Geschäft und unseren Umsatz aus. Es zwingt uns zu umfangreichen Restrukturierungen und Kostenreduktionen mit dem Ziel von USD 15 Mio. Einsparungen pro Jahr. Bis Mitte Oktober 2011 werden diese Massnahmen abgeschlossen sein. Die Restrukturierungen umfassen mehr Automatisierungen, Outsourcing und andere Massnahmen, die die Lohnkosten und andere Aufwendungen erheblich reduzieren werden. Wir versprechen uns davon eine relative Wirkung auf die Resultate für das Geschäftsjahr 2011 und einen positiven Effekt für das Geschäftsjahr 2012. Mitte Februar 2011 eröffneten wir unser drittes Call-Center in San Francisco und beantragten in dem vorgesehenen Prozess eine Medicare-Anbieterkennziffer. Von Mitte Februar bis August 2011 erbrachte das Unternehmen für Medicare-Patienten Leistungen in Höhe von USD 12,5 Mio. Am 10. August 2011 erhielten wir die Anbieterkennziffer für unser Call-Center in San Francisco und können nun die Rückerstattung für diese Leistungen eintreiben.

Forschung & Entwicklung

Die Gesellschaft investiert stark in die Entwicklung von zwei bahnbrechenden Produkten, die in der zweiten Jahreshälfte 2012 zur Marktreife gelangen sollen. Wir sind fest davon überzeugt, dass diese neuen Produkte das finanzielle Umfeld der Gesellschaft vorteilhaft verändern werden und wir damit unser Leistungsangebot weiter diversifizieren können.

Bruttogewinn und Betriebsverlust

- Der Bruttogewinn betrug USD 8,82 Mio. mit einer Marge von 43,8% nach USD 11,87 Mio. und einer Marge von 51,0% im zweiten Quartal 2010. Hauptsächlich geht die kleinere Bruttomarge erstens auf geringere Rückerstattungen bei gleichbleibenden Fixkosten für die Bereitstellung des Service zurück und zweitens auf sich überlappende Lohnkosten für die Rekrutierung und Ausbildung unseres Teams im Call-Center von San Francisco, was länger gedauert hat als ursprünglich angenommen.
- Der Betriebsverlust (LBIT) lag bei USD 8,55 Mio. verglichen mit einem Betriebsgewinn (EBIT) von USD 0,12 Mio. im zweiten Quartal 2010. Die Betriebsausgaben wurden durch die folgenden Kosten beeinträchtigt:
 - Investitionen für Forschung und Entwicklung im Kontext neuer Produkte und Dienstleistungen
 - Ausgaben für juristische Dienstleistungen zum Schutz des geistigen Eigentums des Unternehmens
 - Ausgaben für Restrukturierungen und anderes
- Der Verlust vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (LBITDA) betrug USD 7,02 Mio. nach einem Gewinn vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) von USD 1,57 Mio. im zweiten Quartal 2010.

Reinverlust

Der Reinverlust belief sich auf USD 10,07 Mio. verglichen mit einem Reingewinn von USD 1,87 Mio. im Vorjahresquartal. Das führte im zweiten Quartal 2011 zu einem Verlust pro Aktie in Höhe

von USD 0,81 (voll verwässert) verglichen mit einem Gewinn pro Aktie in Höhe von USD 0,14 (voll verwässert) im zweiten Quartal 2010.

ACT-Überwachungsleistungen

Die ACT-Registrierungen stiegen im zweiten Quartal 2011 um 6,6% verglichen mit dem Vorjahresquartal. Ein geringerer durchschnittlicher Verkaufspreis hatte einen negativen Einfluss auf unseren Umsatz mit ACT-Dienstleistungen. Für das dritte Quartal 2011 erwarten wir aber einen höheren durchschnittlichen Verkaufspreis, da wir die Leistungen bei nicht vorhandener Versicherungsabdeckung nicht mehr zur Verfügung stellen.

NiteWatch

Im Vergleich zum zweiten Quartal 2010 haben im Berichtszeitraum die Registrierungen für die NiteWatch Schlafanalyse zuhause um 50,4% zugenommen. Dieses Wachstum ist auf die Anwendung eines facettenreichen Verkaufsansatzes zurückzuführen und hat uns 17 neue Managed-Care-Verträge eingetragen. LifeWatch wird weiterhin in dieses neue Leistungsangebot investieren.

Ausblick 2011

Angesichts des gegenwärtigen Umfeldes werden wir unsere früher genannten Ziele für 2011 nicht erreichen. Die Gesellschaft hat ihren Ausblick im Hinblick auf den Umsatz auf USD 80-82 Mio. herabgesetzt. Im verbleibenden Geschäftsjahr wird sich die Gesellschaft voll der Umsetzung der Restrukturierungs- und Kostensparmassnahmen widmen, um wieder zur Profitabilität zurückzukehren.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Kobi Ben Efraim, Chief Financial Officer, LifeWatch AG
Tel +41 52 632 00 50 | Fax +41 52 632 00 51 | E-mail kobibe@lifewatch.com

Sensus Investor & Public Relations, Zürich
Tel +41 43 366 55 11 | Fax +41 43 366 55 12 | Email lifewatch@sensus.ch

E-mail alerts: Um regelmässig die neusten Informationen zu LifeWatch zu erhalten, tragen Sie sich bitte in die Verteilerliste ein unter <http://production.investis.com/lifewatch/alert-service/>

Zu LifeWatch AG:

LifeWatch AG, mit Hauptsitz in Neuhausen am Rheinfall und Kotierung an der SIX Swiss Exchange (LIFE) in der Schweiz, ist der führende Anbieter moderner Telemedizinssysteme und Überwachungsdienstleistungen (Monitoring Services) für Personengruppen, die von Hochrisikopatienten und chronisch Kranken bis zu normalen Konsumenten von Gesundheits- und Wellnessprodukten reichen. LifeWatch verfügt über Niederlassungen in den USA, den Niederlanden, Japan, Grossbritannien, der Schweiz und in Israel. LifeWatch AG ist die Muttergesellschaft von LifeWatch Services, Inc., einem Unternehmen für Überwachungsdienstleistungen insbesondere bei Herzerkrankungen – Cardiac Monitoring Services – und Hersteller von Telekardiologie-Produkten. LifeWatch führt unter dem Markennamen NiteWatch ein neues Programm zur Schlafanalyse für zu Hause für Patienten mit Obstruktivem Schlafapnoe-Syndrom ein. Für weitere Informationen siehe www.lifewatch.com and www.nitewatchservices.com.

This press release includes forward-looking statements. All statements other than statements of historical facts contained in this press release, including statements regarding future results of operations and financial position, business strategy and plans and objectives for future operations, are forward-looking statements. The words "believe," "may," "will," "estimate," "continue," "anticipate," "intend," "expect" and similar expressions are intended to identify forward-looking statements. LifeWatch AG has based these forward-looking statements largely on current expectations and projections about future events and financial trends that it believes may affect the financial condition, results of operations, business strategy, short term and long term business operations and objectives, and financial needs. These forward-looking statements are subject to a number of risks, uncertainties and assumptions. In light of these risks, uncertainties and assumptions, the forward-looking events and circumstances described may not occur and actual results could differ materially

and adversely from those anticipated or implied in the forward-looking statements. All forward-looking statements are based only on data available to LifeWatch AG at the time of the issue of this press release. LifeWatch AG does not undertake any obligation to update any forward-looking statements contained in this press release as a result of new information, future events or otherwise.

THIS PRESS RELEASE IS NOT BEING ISSUED IN THE UNITED STATES OF AMERICA AND SHOULD NOT BE DISTRIBUTED TO UNITED STATES PERSONS OR PUBLICATIONS WITH A GENERAL CIRCULATION IN THE UNITED STATES. THIS PRESS RELEASE DOES NOT CONSTITUTE AN OFFER OF SECURITIES OF LIFEWATCH AG OR ANY OF ITS SUBSIDIARIES FOR SALE IN THE UNITED STATES OR AN INVITATION TO SUBSCRIBE FOR OR PURCHASE ANY SECURITIES OF LIFEWATCH AG OR ITS SUBSIDIARIES IN THE UNITED STATES. IN ADDITION, THE SECURITIES OF LIFEWATCH AG AND ITS SUBSIDIARIES HAVE NOT BEEN REGISTERED UNDER THE UNITED STATES SECURITIES LAWS AND MAY NOT BE OFFERED, SOLD OR DELIVERED WITHIN THE UNITED STATES OR TO U.S. PERSONS ABSENT REGISTRATION UNDER OR AN APPLICABLE EXEMPTION FROM THE REGISTRATION REQUIREMENTS OF THE UNITED STATES SECURITIES LAWS. ANY PUBLIC OFFERING OF SECURITIES TO BE MADE IN THE UNITED STATES WILL BE MADE BY MEANS OF A PROSPECTUS THAT MAY BE OBTAINED FROM LIFEWATCH AG OR ITS SUBSIDIARIES, AS APPLICABLE, AND WILL CONTAIN DETAILED INFORMATION ABOUT THE ISSUER AND ITS MANAGEMENT AS WELL AS FINANCIAL STATEMENTS OF THE ISSUER.